

Bremsscheibe und Bremssattel erneuern!

Um die Bremsscheibe erneuern zu können ist es zweckmäßig das Vorderrad auszubauen! Sollten Die Bremsbeläge auch schon runter sein, dann werden diese gleich mit gewechselt. Das gleiche gilt, wenn die Gummilagerung des Bremssattel porös oder defekt sind, da wir ja ohne hin schon am Vorderrad arbeiten.

Bevor wir loslegen können besorgen wir uns zuerst einmal alle benötigten Ersatzteile ( z.B. hier: <http://www.racing-planet.de/index.php>), so wie eine kleine Dose Bremsflüssigkeit DOT4. Haben wir alle Teile bekommen können wir loslegen.

Als erstes ziehen wir den Bolzen des Vorderrades und achten dabei, das die Distanzhülse nicht verloren geht. Der Tachoanschluss bleibt an der Welle und wir lassen sie einfach herunter hängen. Nun ziehen wir das Vorderrad heraus und legen es auf die Werkbank oder ein3en anderen festen Untergrund.

In den meisten Fällen sind die Befestigungsschrauben der Bremsscheibe sehr festangezogen, um diese zu lösen nehmen wir einen 6mm Innenimbus Bit mit kleiner Verlängerung, setzen ihn ein und schlagen mit einen mittleren Hammer leicht auf die Verlängerung damit sich die Schraube löste und der Bit sich richtig festsetzt. Ist das der Fall, dann drehen wir die Schrauben einen nach der anderen heraus und haben somit die Bremsscheibe gelöst. Sollten die Schrauben sehr fest sein, dann verlängern wir den Bit-Knebel mit einen Rohr und benutzen die Hebelkraft, wobei wir darauf achten, dass der Bit nicht abrutscht, sollte das der Fall sein, dann ist der Innenimbus der Schraube meist hin und wir haben das Problem dass wir die Schraube so nicht heraus bekommen! Wir helfen uns damit, dass wir statt mit einen Sechskantimbus-Bit, mir einen Sternimbus-Bit weiter arbeiten. Dieser muss gerade so reinpassen, das er nicht abrutschen kann. Am besten man nimmt einen 6,5 mm Sternimbus-Bit und schlägt ihn fest in den Schraubenkopf und drehen dann die Schraube vorsichtig und langsam heraus. Die Schraube muss hinterher erneuert werden. Für unseren Roller benötigen je Rad 3 M8x25 Schrauben mit halbrunden Kopf, ich habe diese in einen Werkzeuggeschäft für Handwerker für 3,00 € gekauft.

Nun entfetten wir die neue Bremsscheibe und reinigen die Felge, ist das getan, dann legen wir die



Bremsscheibe auf die Felge und benetzen die neuen Schrauben mit einen Tropfen flüssiger

Schraubensicherung (Mittelfest) und schrauben sie dann in die Felge ein, das machen wir gleichmäßig und denken daran, das nach Fest Lose kommt. Die Bremsscheibe muss nicht angeknallt werden es langt normaler Zug. Durch die flüssige Schraubensicherung ist ein selbstständiges Herausdrehen fast unmöglich.

Nun können wir wieder das Vorderrad einbauen, achten aber darauf, dass die Distanzhülse und der Tachoantrieb korrekt sitzen., wobei der Achsbolzen leicht ohne schlagen reingeschoben wird, die selbstsichernde Mutter wird zusätzlich mit einem Tropfen flüssige Schraubensicherung gesichert, um 100% sicher zu sein, das sie sich nicht löst!

Jetzt müssen wir noch die Bremsbeläge austauschen oder wohl möglich den kompletten Bremssattel, dann machen wir das jetzt.



## Befestigungsblech

Wir lösen die beiden Befestigungsschrauben des Bremssattels und ziehen diesen nun von der Vorderradgabel ab. Jetzt können wir die Befestigungsbolzen der Bremsbeläge aus dem Bremssattel herausdrehen und die Bremsbeläge austauschen, Wir achten da drauf, das die Bremsbeläge auf Ihrer Rückseite mit etwas Kupferpaste versehen werden. Beim Einsetzen werden die Bremsbeläge leicht heruntergedrückt, damit die Befestigungsbolzen gut reinrutschen und über die Blechfeder gleiten. Ist das getan, kann der Bremssattel wieder eingebaut werden, wo bei die beiden Befestigungsschrauben mit einem Tropfen Schraubensicherung versehen werden, auch hier müssen die Schrauben festangezogen werden, aber nach Fest kommt Lose, bitte daran denken!

Ist es notwendig den gesamten Bremssattel auszutauschen, so können wir uns den Wechsel des Bremsbelages sparen, denn der neue Bremssattel wird komplett mit neuen Bremsbelägen geliefert! **Achtung: Bei den vorderen Bremssattel es gibt zwei Typen, mit einem Bremskolben und mit zwei Bremskolben, für unsren Alpha Cruiser125 benötigen wir den Bremssattel mit 2 Bremskolben!** Wir achten aber da drauf, dass das Befestigungsblech des Bremssattels mit den beiden Bolzen auch genau die gleichen Abmessungen und Form wie das Alte hat! Sollte das nicht der Fall sein, dann ziehen wir das Befestigungsblech vom Bremssattel ab, drehen die Bolzen heraus und setzen diese in das alte Befestigungsblech ein, danach drücken wir das alte Befestigungsblech mit den neuen Bolzen, wieder in den Bremssattel ein! Auch hier wieder die Befestigungsschrauben mit einem Tropfen Schraubensicherung versehen! Nun schrauben wir die Bremsleitung am alten Bremssattel ab und schrauben diese mit der neuen mitgelieferten Befestigungsschraube an den neuen Bremssattel an.

**Logischer Weise muss danach die Vorderradbremse entlüftet werden! Für das Entlüften der Bremse stelle ich eine separate Anleitung zur Verfügung!**

**Achtung:** Arbeiten an der Bremsanlage sollte nur vorgenommen werden, wenn man da etwas von versteht (**Fachwerkstatt**), ich lehne jede Verantwortung ab, diese Anleitung soll nur aufzeigen, wie es geht! Jede unsachgemäße Arbeit an der Bremsanlage kann gefährliche Folgen haben!

gez. krad-alfred